



Amtsblatt für die Stadt Erkner

Erkner, den 23. Oktober 2024 | 27. Jahrgang | 08/2024

1. Amtliche Bekanntmachungen

- | | | |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 1.1 | Information zu den Beschlüssen der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner in der 8. Wahlperiode am 02.07.2024 | 2 |
| 1.2 | Information zu den Beschlüssen der 1. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner in der 8. Wahlperiode am 05.09.2024 | 3 |
| 1.3 | Bekanntmachung über den Jahresabschluss 2022 der Stadt Erkner und die Entlastung des Bürgermeisters | 4 |
| 1.4 | Bekanntmachung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2023 des Eigenbetriebes der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ | 4 |
| 1.5 | Bekanntmachung der Wahlleitung der Stadt Erkner | 5 |

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

- | | | |
|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 2.1 | Bericht des Bürgermeisters zur 2. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner in der 8. Wahlperiode am 10.10.2024 | 5 |
| 2.2 | Aufruf zur Schulanmeldung 2025 | 8 |
| 2.3 | Nachruf | 8 |

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1 Information zu den Beschlüssen der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner in der 8. Wahlperiode am 02.07.2024

Tagesordnungspunkt (TOP 1) - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Der Tagesordnung der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner – einschließlich der Ergänzungen – wird zugestimmt.

8-01/003/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 8 Befangen: 0

TOP 6 - Beschluss zur Wahlprüfungsentscheidung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Der Gültigkeit der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung vom 9. Juni 2024 wird zugestimmt.

8-01/004/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 6 Befangen: 0

TOP 7 - Bildung eines Wahlausschusses und Benennung seiner Mitglieder

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Herr Jörg Vogelsänger, Herr Steven Braatz und Herr Dr. Daniel Rosentreter werden als Mitglieder des Wahlausschusses benannt.

8-01/005/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 8 - Wahl der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner - Wahlvorschlag der SPD Fraktion Erkner

Herr Lothar Eysser wird zum Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner gewählt.

8-01/006/24

Wahlergebnis: Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0

TOP 11 - Beschluss über die Anzahl der Stellvertretungen der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Anzahl der Stellvertretungen des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner wird auf 5 festgelegt.

8-01/007/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 5 Befangen: 0

TOP 12 - Wahl der Stellvertretungen der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Herr Erik Nickel wird zur 1. Stellvertretung des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner gewählt

8-01/008/24

Wahlergebnis: Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 9

Herr Ronny Wuttke wird zur 2. Stellvertretung des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner gewählt.

8-01/009/24

Wahlergebnis: Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 9

Frau Dr. Elvira Strauß wird zur 3. Stellvertretung des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner gewählt.

8-01/010/24

Wahlergebnis: Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 2

Herr Thomas Løb wird zur 4. Stellvertretung des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner gewählt.

8-01/011/24

Wahlergebnis: Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 7

TOP 13 - Bildung des Hauptausschusses - Beschluss über die Anzahl der Mitglieder im Hauptausschuss

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Der Hauptausschuss wird aus 9 Mitgliedern und dem Bürgermeister gebildet.

8-01/012/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 14 - Bestellung der Mitglieder des Hauptausschusses und deren Stellvertretungen

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Mitglieder des Hauptausschusses werden bestätigt.

8-01/013/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 15 - Beschluss zum Vorsitz des Hauptausschusses

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Der Bürgermeister der Stadt Erkner, Herr Henryk Pilz, wird zum Vorsitzenden des Hauptausschusses durch offenen Wahlbeschluss bestätigt.

8-01/015/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 16 - Bildung und Besetzung von Fachausschüssen - Beschluss über die Bildung von Fachausschüssen und die Anzahl ihrer Mitglieder; Bestellung der

Ausschussmitglieder und Stellvertretungen je Ausschuss sowie der Ausschussvorsitze

1.) Bildung von Fachausschüssen

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig:

Die Anzahl der Fachausschüsse beträgt 3.

8-01/016/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

2.) Anzahl der Mitglieder je Fachausschuss

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Anzahl der Mitglieder je Fachausschuss, besetzt durch Stadtverordnete, wird auf 9 festgelegt.

8-01/017/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig:

Dem Vorschlag von Herrn Vogelsänger, SPD Fraktion Erkner, wird gefolgt und die Anzahl der Mitglieder je Fachausschuss, besetzt durch sachkundige Einwohner, auf 7 festgelegt.

8-01/018/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

3.) Bestellung der Ausschussmitglieder und ihrer Stellvertretungen

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Mitglieder der 3 Fachausschüsse werden bestätigt.

8-01/019/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

4.) Bestellung der Ausschussvorsitze

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Zugriffe auf die Ausschussvorsitze durch die Fraktionen werden bestätigt.

8-01/020/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2 Befangen: 0

TOP 17 - Bestellung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH

TOP 17.1 - Vorschlag des Gesellschafters für ein Mitglied im Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Als Mitglied im Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH wird Herrn Rechtsanwalt Johannes Kattanek zugestimmt.

8-01/022/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 5 Befangen: 0

TOP 19 - Entwurf des Sitzungskalenders der Stadtverordnetenversammlung Erkner und ihrer Ausschüsse für das 2. Halbjahr 2024

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Dem Entwurf des Sitzungskalenders der Stadtverordnetenversammlung Erkner und ihrer Ausschüsse für das 2. Halbjahr 2024 wird zugestimmt.

8-01/023/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 5 Befangen: 0

gez. Wolter

Stellvertreter des Bürgermeisters

1.2 Information zu den Beschlüssen der 1. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner in der 8. Wahlperiode am 05.09.2024

Tagesordnungspunkt (TOP 1)

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig:

Der Tagesordnung des öffentlichen Teils der 1. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner – einschließlich der Erweiterung – wird zugestimmt.

8-1ao/024/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 3 - Informationen zur Vergabebekanntmachung zur Errichtung einer Drei-Feld-Sporthalle

TOP 4 - Bestellung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Kandidaten als Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Erkner im Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH werden bestätigt.

Herr Lothar Eysser, SPD Fraktion Erkner

Herr Carsten Pagel, Fraktion AfD

Herr Erik Nickel, CDU-FDP Fraktion

8-1ao/026/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 5 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 5 - Besetzung von Fachausschüssen - Berufung sachkundiger Einwohner:innen der Fraktion AfD**TOP 6 - Ende des öffentlichen Teils der Sitzung****- nichtöffentliche Sitzung -****TOP 1 - Beginn des nichtöffentlichen Teils der Sitzung****TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung**

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig:

Der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der 1. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner wird zugestimmt.

8-1ao/027/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 3 - Vergabebekanntmachung zur Errichtung einer Drei-Feld-Sporthalle

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Der Bürgermeister wird beauftragt, das Vergabeverfahren für eine Gesamtvergabe von Planungs- und Bauleistungen zur Errichtung einer Drei-Feld-Sporthalle an der Löcknitz-Grundschule Erkner auf Basis der VOB/A § 3 EU Absatz 3 als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb unverzüglich durchzuführen.

Die Vergabebekanntmachung ist mit der Schule und dem Hort abzustimmen sowie eine Kinder- und Jugendbeteiligung gemäß der Kinder- und Jugendbeteiligungsrichtlinie der Stadt Erkner (KiJuBeRL) durchzuführen.

Zur Mitwirkung bei der Durchführung des Teilnehmerwettbewerbes werden die Vorsitzenden der Fachausschüsse in die Lenkungsgruppe entsandt und es wird im nichtöffentlichen Teil der Fachausschüsse informiert.

8-1ao/031/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 4 - Beschlussfassung zur Veröffentlichung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der 1. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner in der 8. Wahlperiode

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig:

Der Veröffentlichung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der 1. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner wird zugestimmt.

8-1ao/032/24

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 5 - Schließung der Sitzung

gez. Wolter

Stellvertreter des Bürgermeisters

1.3 BEKANNTMACHUNG über den Jahresabschluss 2022 der Stadt Erkner und die Entlastung des Bürgermeisters

Gemäß § 82 Absatz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286) in der derzeit geltenden Fassung werden der Beschluss Nr. 8-02/040/24 vom 10.10.2024 über den Jahresabschluss der Stadt Erkner zum 31. Dezember 2022 sowie der Beschluss Nr. 8-02/041/24 vom 10.10.2024 über die Entlastung des Bürgermeisters hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss Nr. 8-02/040/24

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Erkner, inklusive aller im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten entstandenen Buchungen und Zahlungen, zum 31.12.2022 mit seinen Anlagen zu.

Beschluss Nr. 8-02/041/24

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Dem Bürgermeister der Stadt Erkner wird für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2022 und seine Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Kämmerei der Stadtverwaltung Erkner, Friedrichstraße 6 - 8 in 15537 Erkner vom 24.10.2024 bis 07.11.2024 während der Sprechzeiten zur Einsicht bereit.

Erkner, 15.10.2024

gez. Wolter

Stellvertreter des Bürgermeisters

1.4 BEKANNTMACHUNG Bekanntmachung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2023 des Eigenbetriebes der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“

Gemäß § 33 Absatz 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung-EigV) vom 26. März 2009 in der derzeit geltenden Fassung wird hiermit der Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2023 des Eigenbetriebes der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ bekannt gemacht.

Die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 des Eigenbetriebes der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ wurde in der 2. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 10.10.2024 mit folgendem Wortlaut beschlossen (Beschlussnummer 8-02/042/24):

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mehrheitlich:

1. Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt der Feststellung des geprüften Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ zum 31.12.2023 zu.
2. Es wird die Zustimmung erteilt, den Jahresverlust des Wirtschaftsjahres 2023 von 224.982,63 € in Höhe von 76.783,60 € mit dem Gewinnvortrag zu verrechnen und den verbleibenden Betrag in Höhe von 148.199,03 € aus der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

Die Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde in der 2. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 10.10.2024 mit folgendem Wortlaut beschlossen (Beschlussnummer 8-02/043/24):

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mehrheitlich:

Dem Bürgermeister der Stadt Erkner wird für den Eigenbetrieb „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2023 liegt in der Stadtverwaltung Erkner, Friedrichstraße 6 - 8, 15537 Erkner, in der Zeit vom 24.10.2024 bis 07.11.2024 während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

Erkner, 15.10.2024

gez. Wolter

Stellvertreter des Bürgermeisters

1.5 BEKANNTMACHUNG DER WAHLEITUNG DER STADT ERKNER

Gemäß § 60 Abs. 6 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) i. V. mit § 80 Abs. 1 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) gibt die Wahlleitung der Stadt Erkner folgendes bekannt: Herr Dr. Daniel Rosentreter, Wahlvorschlag der Partei CDU, hat seinen Verzicht zum 1. Oktober 2024 schriftlich gegenüber der Wahlleiterin am 27. September 2024 erklärt.

Der Wahlausschuss der Stadt Erkner stellte in seiner öffentlichen Sitzung am 9. Oktober 2024 fest, dass Herr Dr. Daniel Rosentreter seinen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung von Erkner durch Verzicht zum 1. Oktober 2024 verliert. Gemäß § 60 Abs. 3 BbgKWahlG hat der Wahlausschuss festgestellt, dass die in der Reihenfolge nächste Ersatzperson des Wahlvorschlags der Partei CDU Herr Christian Förster ist.

Die genannte Ersatzperson hat mit Datum vom 9. Oktober 2024 die Annahme des Sitzes erklärt. Damit geht der seit 1. Oktober 2024 durch Verzicht frei gewordene Sitz der Stadtverordnetenversamm-

lung Erkner von Herrn Dr. Daniel Rosentreter ab dem 9. Oktober 2024 an Herrn Christian Förster über. Gegen die Feststellungen des Wahlausschusses der Stadt Erkner sind die in den §§ 55 bis 58 des BbgKWahlG genannten Rechtsbehelfe gegeben.

gez. Haase

stellvertretender Wahlleiter

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1 Bericht des Bürgermeisters: zur 2. Sitzung der Stadtverordnungsversammlung am 10.10.2024

Sehr geehrter Herr Eysser,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,
sehr geehrte Gäste,
sehr geehrte Erkneranerinnen und Erkneraner,

der Prozess der Haushaltsplanung 2025 in der Stadtverwaltung Erkner ist soweit abgeschlossen. Der Entwurf zum Haushalt 2025 wird Ihnen in der kommenden Woche zur Verfügung gestellt. Parallel dazu finden ab der kommenden Woche hierzu Fraktionsgespräche statt. Wichtigste Ziele des Haushalts 2025 sind die Realisierung der bestehenden Prioritätenliste zur Investitionsplanung sowie die Umsetzung der Grundsteuerreform 2025 für die Stadt Erkner. Für einige wichtige Haushaltspositionen haben sich bereits unterjährig neue Informationen ergeben, auf die ich im Folgenden näher eingehen möchte.

In der Einkommensteuer wurde mit 1,4 Millionen Euro die zweite Rate Anfang August vereinbart. Diese entspricht knapp den Erwartungen. In der Planung wurde hier von einem Wachstum von etwa 6 Prozent gegenüber dem Vorjahr ausgegangen. Dies erscheint nach wie vor realistisch. In der Gewerbesteuer können wir ein aktuelles Veranlagungsvolumen von 3,95 Millionen Euro vermelden. Damit werden derzeit Mehrererlöse von etwa 600 000 Euro gegenüber der ursprünglichen Planung ausgewiesen. Für die Schlüsselzuweisungen ist im Juli der finale Bescheid für das Haushaltsjahr 2024 eingegangen. Gegenüber den Orientierungsdaten, die Grundlage für den Haushalt 2024 waren, sind Mindererlöse von etwa 7000 Euro zu verzeichnen. Alle weiteren Steuereinnahmen und sonstige Erträge wie Grundsteuer, Hundesteuer, Leistungsentgelte und Vergnügungssteuer entsprechen bisher überwiegend den Erwartungen. Die Darstellungen zum aktuellen Erfüllungsstand des Haushalts 2024 sowie die Auflistung der bewilligten über- und außerplanmäßigen Auszahlungen werden wie gewohnt als Anlage der Niederschrift beigefügt. Der Jahresabschluss 2023 wird spätestens Anfang November zur Prüfung beim Rechnungsprüfungsamt eingereicht. Damit kann der Haushalt 2025 auch planmäßig veröffentlicht werden. Hintergrund sind neue kommunalrechtliche Regelungen, die besagen, dass der Haushalt ab dem Jahr 2025 nur dann in Kraft treten kann, wenn auch der Jahresabschluss des Vorjahres zur Prüfung beim Rechnungsprüfungsamt eingereicht wurde. Wenn dies nicht der

Fall ist, droht dauerhaft eine vorläufige Haushaltsführung. Dies führt bei einigen Kommunen im Landkreis derzeit zu erheblichen Problemen.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich möchte Ihnen nun einen Auszug der aktuellen Baumaßnahmen näherbringen. Der Rohbau des Werkstattgebäudes am Bauhof ist im ersten Bauabschnitt fast fertiggestellt. Die Arbeiten verlaufen schneller als der geplante Bauablauf. Dies ermöglicht, Arbeiten vorzuziehen und einen ersten Abschnitt nach dem Einbau von Toren und Fenstern zum Jahresende winterfest zu machen. Das Verwaltungsgebäude auf dem Friedhof hat neue Fenster, Bodenbelag, LED-Leuchten und neue Möbel erhalten. Der Jugendclub konnte bereits soweit fertiggestellt werden, dass das Personal des Trägers bereits in den Räumen arbeitet und nun die Inneneinrichtung vorantreibt. Einige Restleistungen und die offizielle Eröffnung stehen noch aus. Die Maßnahme war sowohl zeitlich als auch kostenmäßig sehr viel umfangreicher als zum Baubeginn geplant. In der KITA Knirpsenhausen und dem Hort Koboldland sind Feuchteschäden in den Kellern zu beseitigen und der Einbau von Lüftungsanlagen für das nächste Jahr zu planen. In der Kita Eichhörnchen wurde die elektrische Anlage erfolgreich teilsaniert.

Zeitnah wird am Heimatmuseum die Neueindeckung des Reetdaches mit Fördermitteln in Höhe von 53 000 Euro durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur im Rahmen der Denkmalhilfe beginnen. Die Baumaßnahme wurde öffentlich auf dem Vergabemarktplatz ausgeschrieben. Für den Neubau zur Nutzung durch die Kostümgruppe wird der Bauantrag derzeit erstellt und zur Genehmigung eingereicht. Im Bereich Tiefbau kann mitgeteilt werden, dass der Glasfaserausbau für schnelles Internet der Telekom im Gebiet Neuseeland sowie der Open Infra in Karutzhöhe abgeschlossen ist. Derzeit finden die Oberflächenarbeiten statt. Die Arbeiten der Telekom in der Bahnhofsiedlung gehen planmäßig voran. Ein Bauende ist für das 4. Quartal geplant. Der Baubeginn zur Errichtung der Bike und Rike-Anlagen am Bahnhof erfolgte am 10.07.2024. Es werden barrierefreie Zugänge zum Regional- und S-Bahnsteig geschaffen, 200 Fahrradabstellanlagen sowie Ladeinfrastruktur für Fahrräder und verschließbare Boxen errichtet. Die Baumaßnahme wird durch unvorhergesehene Feststellungen im Baugrund etwas verzögert. Wir gehen aber von einer Fertigstellung im Winter 2024/25 aus. Für den Ausbau der Friedrichstraße ist die Veröffentlichung der Bauleistung durch den Landesbetrieb für Straßenwesen erfolgt.

Die Submission ist für heute vorgesehen gewesen. Der Bauablauf sieht einen Baustart im I. Quartal 2025 und ein Bauende im Herbst 2026 vor.

Hinsichtlich der Finanzierung des „Kultur- und Bildungsforum Gerhart Hauptmann“ (KBF) haben sich kurzfristig neue Förderaussichten ergeben, die eine Machbarkeit der Umsetzung des KBF zur Folge haben könnten. Das Landesamt für Bauen und Verkehr hat eine erhebliche zusätzliche Förderung des KBF zur Deckung der Finanzierungslücke in Aussicht gestellt. Hierzu sind noch weitere Abstimmungen zum genauen Förderrahmen und -volumen mit den verschiedenen Fördermittelgebern zu führen.

Erst nach Abschluss dieser Gespräche kann mit den politischen Gremien fundiert über eine Weiterführung des Projekts „Kultur- und Bildungsforum Gerhart Hauptmann“ unter Nutzung der erheblichen

Fördermittel anstatt der aktuell in der Prioritätenliste stehenden Sanierung der Villa Lassen ausschließlich aus Eigenmitteln beraten werden. Nach der Klärung des beschriebenen Förderrahmens der Städtebauförderung könnte gegebenenfalls Anfang 2025 die Prioritätenliste per Beschluss anzupassen und ein entsprechender Nachtragshaushalt zu fassen sein.

Seit Ende Juni 2024 hat die Stadt Erkner für das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ eine sogenannte Gebietsbeauftragte. Das Büro S.T.E.R.N. Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH unterstützt die Stadtverwaltung bei den umfangreichen Formalitäten und bei der Koordinierung der Maßnahmen innerhalb der Gebietskulisse „Lebendige Zentren“. Die externe Stelle wird aus Mitteln der Städtebauförderung finanziert. Die Gebietsbeauftragte ist auch für Öffentlichkeitsbeteiligungen zu bestimmten Projekten der Gesamtmaßnahme zuständig. Umfangreiche Informationen und die Vorstellung der Gebietsbeauftragten folgen in einem der kommenden Stadtentwicklungsausschüsse.

Erkner hat in diesem Jahr zum vierten Mal an der Aktion STADTRADELN teilgenommen. Ziel war es, möglichst viele Kilometer im Zeitraum vom 9. bis 29. September 2024 für die Stadt Erkner zu „erradeln“. In diesem Zusammenhang hat die Stadtverwaltung Erkner gemeinsam mit der Gemeinde Grünheide am 21.09.2024 eine geführte Radtour organisiert. Nach vorläufiger Auswertung wurden in Erkner insgesamt 27 700 Kilometer von 149 Teilnehmern in 13 Teams erradelt. Gewonnen hat danach mit über 8000 Kilometern das Team der Klasse 6a der Löcknitz-Grundschule.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, zum neuen Schuljahr wurden in die Löcknitz-Grundschule 92 Kinder eingeschult. Es wurden in der Jahrgangsstufe 1 somit 4 Klassen, 3 Regelklassen und 2 Flex-Gruppen eingerichtet. Insgesamt lernen nun 559 Schülerinnen und Schüler in 25 Klassen an dieser Schule.

Der Laufbus der Löcknitz-Grundschule nimmt auch in diesem Schuljahr wieder Fahrt auf. Die Mitstreiterinnen der Laufbus-AG haben mit Unterstützung der Schulleitung und der Mitwirkungsgremien der Schule viel Zeit und Mühe investiert, um das Projekt Laufbus weiterzuentwickeln und dafür zu werben. Sie hoffen auf viele neue laufbegeisterte Kinder und Eltern. Darüber hinaus sind alle willkommen, die das Projekt unterstützen möchten.

In Vorbereitung eines Antrags im Rahmen der Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) zur Umsetzung des Investitionsprogramms zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter (RL Investitionsprogramm Ganztage) hat sich die Stadtverwaltung mit einer Bedarfsanzeige beim Landkreis Oder-Spree um Fördermittel für den Neubau einer Drei-Feld-Sporthalle beworben. Leider ohne Erfolg, denn die Bedarfsanzeige fand infolge einer Priorisierung der Maßnahmen durch den Landkreis keine Berücksichtigung.

Ohne ein positives Votum des Landkreises erfolgt jedoch keine Bewilligung der Fördermittel, so dass die Stadtverwaltung auf eine Antragstellung verzichtet. Die Maßnahme zum Ausbau der Löcknitz-Grundschule einschließlich Neubau einer Drei-Feld-Sporthalle wie auch der Ganztagsbetrieb können ohne Fördermittel aus dem Investitionsprogramm

Ganztags in der Haushaltplanung der Stadt dargestellt werden. Die Vorbereitungen zur Errichtung gehen planmäßig voran. Die Veröffentlichung für den Teilnahmewettbewerb ist erfolgt. Im Vorfeld wurden die Rahmenbedingungen mit der Schule und dem Hort beraten. Eine Kinder- und Jugendbeteiligung wird ebenfalls durchgeführt. Die Fertigstellung wird nach wie vor für Ende 2026 angestrebt.

Am 28. Juni dieses Jahres unterzeichneten MBS, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, dbb Brandenburg und tarifunion eine Vereinbarung zur Entlastung der Lehrkräfte. Im Grundsatz 5 wurde u. a. vereinbart, dass es keinen weiteren grundlegenden quantitativen Ausbau ganztägiger Bildungsangebote geben wird. In Einzelfällen soll jedoch nach Prüfung der Anträge eine Genehmigung erfolgen können. Nach Rücksprache mit dem Rektor der Löcknitz-Grundschule, dem Landkreis Oder-Spree, dem staatlichen Schulamt und dem MBS wird nach Herstellung des Einvernehmens zum Ganztagskonzept für die Löcknitz-Grundschule ein entsprechender Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Erkner vorausgesetzt – ein Antrag auf Einrichtung eines Ganztagsangebots beim Staatlichen Schulamt eingereicht.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Erkner vom 29.02.2024 zu Hortplätzen in der Kita Koboldland wurde die Stadtverwaltung beauftragt, mit allen Beteiligten und Akteurinnen und Akteuren einen Lösungsvorschlag zu entwickeln, der es ermöglicht, dass im Schuljahr 2024/2025 allen Schulkindern der ersten bis vierten Klasse ein Platz im Hort Koboldland angeboten werden kann. Dies ist erfolgt und der Beschluss somit umgesetzt.

Die Kinder- und Jugendbeteiligungsrichtlinie der Stadt Erkner ist seit dem 22. Juni 2024 in Kraft. Auf der Grundlage der mit dieser Richtlinie durch die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschlossenen Mitsprache-, Mitbestimmungs- und Entscheidungsrechte wird aktuell ein Handlungsleitfaden für die Stadtverwaltung erarbeitet, der die konkrete Umsetzung der Beteiligungsverfahren regelt.

Der diesjährige IRONMAN 70.3 fand am Sonntag, den 15.09.2024 statt. Bereits am Samstag wurden die kleineren Wettkämpfe IRONMAN 4:18:4 und IRONMAN 5150 sowie IRONKIDS durchgeführt. Die Wettkämpfe mit insgesamt etwa 3000 Anmeldungen verliefen ohne größere Zwischenfälle und mit begeisternder Beteiligung vieler Bürgerinnen und Bürger, Unterstützern und Gästen. Etwa 800 Helfende, u. a. aus Vereinen und den Freiwilligen Feuerwehren, sicherten dankenswerterweise die Strecke ab. Viele Anfragen zu Verkehrsführungen wurden bereits im Vorfeld der Veranstaltung beantwortet. Auch mit den Pflegediensten wurde weit im Vorfeld der Veranstaltung gesprochen und Lösungen für die vielen einzelnen Belange gefunden. Da in diesem Jahr erstmals auch die Anmeldung im Sportzentrum stattfand, herrschte dort das ganze Wochenende über reger Betrieb. Die Stadtverwaltung hatte einen Informationsstand unterhalten und den Gästen Fragen zur Stadt, zur Gastronomie und alle sonstigen Fragen auf Deutsch, Englisch oder durch Zeichensprache beantwortet. Das Echo der Gäste war hier durchweg positiv. Von Freitagnachmittag bis Sonntagabend hat die Stadtverwaltung gemeinsam mit Torsten Bürgerle, dem Inhaber des gleichnamigen Eiscafés, eine dreitägige Family-Party im Erich-Ring-Stadion organisiert. Verschiedene Hüpfburgen und Riesenrutschen luden die Kinder zum

Austoben ein und viele XXL-Outdoorspiele für die ganze Familie standen auf dem Kunstrasenplatz bereit. Mit dem Jugendteam Erkner gab es einen Spaß-Triathlon und auch für Speisen und Getränke war gesorgt. Die Party wurde sehr gut angenommen und es herrschte eine entspannte Atmosphäre. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an Torsten Bürgerle und seinem Team und herzlichen Dank an das Jugendteam Erkner. Vielen Dank auch der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH und der Sparkasse Oder-Spree für die finanzielle Unterstützung. Eine Auswertung mit Veranstalter und Polizei ist bereits geplant. Diese findet am 22. Oktober statt. Die Stadtverwaltung nimmt gerne noch weitere sachdienliche Hinweise entgegen.

Zur 2. Sitzung des Hauptausschusses am 19. November wird ein Vertreter des Veranstalters zugegen sein, die Auswertung des Events bekanntgeben und den Stadtverordneten Fragen beantworten. Mit einer Feierstunde im Bürgersaal des Rathauses am 12. September begibt der Seniorenbeirat der Stadt Erkner sein 30-jähriges Jubiläum. Die bisherige Vorsitzende, Frau Hannelore Buhl, zog in Ihrer Ansprache eine erfolgreiche Bilanz und dankte den zum Teil langjährigen Mitgliederinnen und Mitgliedern des Beirats für ihr Engagement. Traditionell am Donnerstag vor dem Tag der Deutschen Einheit wird in unserer Stadt mit einer Feierstunde an dieses geschichtsträchtige Ereignis erinnert. Die Veranstaltung wird aber auch dazu genutzt, Menschen zu ehren, die sich für unsere Stadtgemeinschaft besonders engagieren. In diesem Jahr wurden insgesamt 15 ehrenamtlich Tätige aus 11 Vereinen, Interessengemeinschaften und Einrichtungen gewürdigt und ausgezeichnet. Für ihre außergewöhnlichen Leistungen zur Integration geflüchteter Menschen wurde Karla Kosche mit einem Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Erkner gewürdigt. Genaue Informationen zu dieser Veranstaltung und zu den geehrten Personen sind auf der Homepage der Stadt zu finden.

Der amtierende Bürgermeister unserer polnischen Partnergemeinde Gołuchów, Herr Tomasz Pawlak, hat uns mit einer Vier-Personen-Delegation vom 24.10. bis einschließlich 26.10.2024 zur Feierlichen Verleihung der „Ehrenfahne des Europarates“ an die Gemeinde Gołuchów eingeladen. Die Ehrenfahne des Europarates ist auf einer vierstufigen Skala die zweite Auszeichnung, die den Städten und Gemeinden für den Aufbau der Partnerschaft der europäischen Städte sowie für die Förderung und Umsetzung der europäischen Werte verliehen wird. Als Delegationsmitglieder werden mich der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Herr Lothar Eysser, Altbürgermeister und Städtepartnerschaftsgründer, Herr Joachim Schulze, und als Vereinsvertreterin Frau Sigrid Riedel von den Kunstfreunden Erkner e. V., welche aktiv in der Partnerschaft agieren, begleiten.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen und allen Helfenden anlässlich der stattgefundenen Landtagswahlen vom 22.09.2024 meinen Dank für Ihre Bereitschaft und konzentrierte Arbeit aussprechen.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

2.2 AUFRUF ZUR SCHULANMELDUNG 2025 für Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 geboren wurden

Gemäß § 37 Gesetz über die Schulen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Schulgesetz – Bbg-SchulG) in der zuletzt gültigen Fassung beginnt die Schulpflicht für Kinder, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August desselben Kalenderjahres. Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, werden auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen. Die Schulleiterin oder der Schulleiter entscheidet unter Berücksichtigung der Ergebnisse der schulärztlichen Untersuchung gemäß § 51 und in Verbindung mit § 37 Abs. 1 BbgSchulG über die Aufnahme in die Schule.

In begründeten Ausnahmefällen können Kinder aufgenommen werden, die nach dem 31. Dezember, jedoch vor dem 1. August des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden. Der Antrag ist an der zuständigen Grundschule zu stellen. Entsprechende Anträge sollen gesicherte Nachweise zum Entwicklungs- und Kenntnisstand des Kindes enthalten. Mit der Aufnahme in die Schule beginnt die Schulpflicht.

Auf der Grundlage des § 106 des Brandenburgischen Schulgesetzes und gemäß der Satzung über die Bildung eines Schulbezirkes für die Grundschulen in der Stadt Erkner (Schulbezirkssatzung) vom 19.12.2003 wird in der Stadt Erkner ein Schulbezirk gebildet, welcher das gesamte Gebiet der Stadt Erkner umfasst. Somit sind die schulpflichtig werden Kinder, deren Wohnung sich in der Stadt Erkner befindet, in der Löcknitz-Grundschule Erkner bei der Schulleitung anzumelden.

Anträge auf Zurückstellung gemäß § 51 Abs. 2 Bbg-SchulG sind bei der Anmeldung zu stellen. Kinder die im Jahr 2024 vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, sind erneut anzumelden.

Online-Anmeldungen für das Schuljahr 2025/2026:
für die Löcknitz-Grundschule Erkner, 15537 Erkner,
Friedrichstraße 25

in der Zeit vom 11.11. bis 15.11.2024

Alle Eltern erhalten bis Anfang November dazu einen Elternbrief, wo alle dafür nötigen Informationen und Zugänge enthalten sind.

Alle Kinder, deren Wohnung sich in der Stadt Erkner befindet, sind zuerst in der Löcknitz-Grundschule Erkner anzumelden. Anträge zum Besuch einer anderen als der zuständigen Grundschule sind bei der Anmeldung erhältlich.

persönliche Vorstellung des Kindes:

Die persönliche Vorstellung des Kindes und die Abgabe der für die Anmeldung erforderlichen Unterlagen erfolgt **am 10.12. und 11.12.2024.**

Termine und Zeitfenster werden hierzu gesondert vereinbart.

Anmeldungen für einen Platz im Hort sind **ab 10.12.2024** per E-Mail möglich.

Mail: kita-koboldland@drk-mohs.de.

gez. Wolter

Stellvertreter des Bürgermeisters

NACHRUF

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Hans Hoffmann

Wir bedauern den Tod eines Menschen, der in unserer Stadtgesellschaft Großes geleistet hat – unter anderem als Vorsitzender der Ortsgruppe der AWO, Mitbegründer und erster Vorsitzender des Seniorenbeirats Erkner oder sein engagierter Einsatz im Heimatverein Erkner e. V.

Die Stadt Erkner wünscht seiner Witwe, den Kindern und Enkelkindern in dieser schweren Zeit viel Kraft und Zuversicht.

Lothar Eysser

Vorsitzender der Stadt-
verordnetenversammlung

Henryk Pils

Bürgermeister der Stadt
Erkner

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Erkner

Herausgeber:

Stadt Erkner: Der Bürgermeister

Satz und Druck:

Tastomat GmbH

Am Biotop 23a, 15344 Strausberg

Das Amtsblatt für die Stadt Erkner ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Stadt Erkner und erscheint nach Bedarf. Derzeit kann es im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstraße 6 - 8, bezogen werden.

Auf Wunsch wird das amtliche Bekanntmachungsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postwege zugestellt. Die Mindestauflage beträgt 1.500 Exemplare.